

SSV Verbandsmatch Gewehr 10 m

Vergleichsschiessen der ZHSV Elite und ZHSV Junioren mit dem Gewehr 10 m

Nach dem letzten Qualifikationswettkampf ZHSV Elite gegen die ZHSV Junioren mit dem Gewehr 10m vom Sonntag, 27. Januar 2019 im Schiesssportzentrum Zürich-Schwamendingen sind die Würfel für den SSV Verbandsmatch G10m vom Sonntag, 24. Februar 2019 in Bern praktisch gefallen.

Während Beat Matthys (Benken SG) die Junioren- und die Einzel Schiesssportler nach dem Vergleichsschiessen definitiv meldete, ihm stehen keine überzähligen Junioren zur Verfügung, konnte Alain Guignard (Zürich), Chef Kantonalkader G10/50 bei der Elite nur eine provisorische Meldung vornehmen.

Die zu stellenden Pflichtteilnehmer werden auf Grund der lizenzierten Gewehrschiesssportler auf die 10m Distanz errechnet.

Die Frauen gewannen

Den letzten Qualifikationswettkampf gewann bei der Elite wie bereits im Vorjahr Silvia Guignard-Schnyder (Zürich) mit 622,8 P. vor Renato Harlacher (Lufingen), 616,9 und Jasmin Bernet (Zürich), 616,8.

Die besten Resultate der Junioren erzielten Nina Boldi, (Russikon) mit 599,5 P. vor ihrem Vereinskollegen Sven Bachofner, (Theilingen), 597,5, Chantal Meier (Watt), 596,7 und Max Meier (Nassenwil), 593,6.

ZHSV Meldungen

Elite (9 Pflichtteilnehmer) provisorisch:

Silvia Guignard (Zürich), Caspar Huber (Meilen), Stephan Martz (Oetwil aS), Renato Harlacher (Lufingen), Thomas Hoche (Illnau), Martina Landis (Adliswil), Sandro Mares (Hochfelden), Sam Andersson (Adliswil), Jasmin Bernet (Zürich).

Ersatzschützen:

Thomas Hug (Zürich), Marcel Feusi (Fehraltorf)

Junioren (11 Pflichtteilnehmer) definitiv:

Nina Boldi, Jg. 2001, (Russikon), Sven Bachofner, 2001 (Theilingen), Maya Gutzmer, 2002, (Wallisellen), Marta Szabo, 2002 (Zürich), Chantal Meier, 2000, (Dielsdorf), Doreen Elsener, 1999 (Bonstetten), Lisa Suremann, 1999 (Mönchaltorf), Max Meier, 1999 (Niederhasli), Sandra Meier, 2001 (Dielsdorf), Dylan Zehnder, 1999 (Niederhasli), Noelia Barreira, 2001, (Uster).

Einzelshützen:

Franziska Heger, 2003, (Oetwil aS), Andras Horber, 2001 (Langnau aA).

Heinz Bolliger